

# Das Mobilheim-AS zum Nachbauen



Entworfen und gebaut von Astrit Sämann

## Erstausgabe 2023



### Impressum:

Texte + Bilder: © 2020 - 2022 Copyright by Astrit Sämann

Umschlag: © 2022 Copyright by Astrit Sämann

Verantwortlich für den Inhalt / Autorin: Astrit Sämann

Sophienweg 25

27404 Zeven

[www.mobilheim-as.de](http://www.mobilheim-as.de)

[info@mobilheim-as.de](mailto:info@mobilheim-as.de)

Herausgeber: Astrit Sämann

Umschlaggestaltung, Illustration: Daniel Kühn und Astrit Sämann

Lektorat, Korrektorat: Gabi Vogt und Astrit Sämann

Technische Zeichnungen und Bauzeichnungen: Marion Stünkel und Astrit Sämann

weitere Mitwirkende: Gabi Vogt, Dirk Sämann, Marion Stünkel und Daniel Kühn

Druck: [www.flyeralarm.com](http://www.flyeralarm.com)

### ISBN 978-3-00-074697-0

Materialangaben und Arbeitsweise in diesem Buch wurden von der Autorin sorgfältig geprüft. Eine Garantie wird jedoch nicht übernommen.

Die Autorin kann nicht haft- oder strafbar gemacht werden.

**Das Werk, einschließlich seiner Anhänge, ist urheberrechtlich geschützt.**

Die Vervielfältigung und Verbreitung ist, außer für private, nicht kommerzielle Zwecke, untersagt und wird zivil- und strafrechtlich verfolgt.

Dies gilt insbesondere für eine Verbreitung des Werkes durch Fotokopien, Film, Funk und Fernsehen, elektronische oder sonstige Medien und Internet, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung sowie für eine gewerbliche Nutzung.

**Jede Verwertung ist ohne Zustimmung der Autorin unzulässig!**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek und dem VLB:

Dieses Buch ist im (VLB) Verzeichnis lieferbarer Bücher eingetragen. Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

**>> Es ist von großem Vorteil,  
die Fehler, aus denen man lernen kann,  
recht früh zu machen. <<**  
Winston Spencer Churchill

Kapitel 1 – Die Planung	5
1.1 Wichtige Grundüberlegungen	5
1.2 Der Grundriss des Mobilheim-AS	7
1.3 Die Grundstücksplanung für das Mobilheim-AS	9
Kapitel 2 – Die Anträge stellen	16
2.1 Bauamt, Architekt und Statiker - Der Bauantrag	16
2.2 Strom- und Wasseranschlüsse sowie Abwasser und die Telekom	17
2.3 Der Mobilheimbauer - den Teil kannst du auch überspringen	19
Kapitel 3 – Jetzt kann´s endlich losgehen – Der Grundaufbau des Mobilheim-AS	20
3.1 Das Fahrgestell (Chassis) und der Bodenaufbau	20
3.2 Die Vorarbeiten - Das Zusammenbauen der Wandbauteile und der Dachsparren	27
3.3 Der Aufbau der Wände	31
3.4 Der Aufbau des Daches	40
Kapitel 4 – Der Innenausbau	48
4.1 Fertigstellung der Dachbalken und Giebelarbeiten	48
4.2 Die Schalt- und Verlegepläne – Wie mach ich das jetzt und wo müssen die Leitungen hin?	52
4.3 Planung der Elektrik	52
4.4 Planung der Wasserleitungen	56
4.5 Die Verlegung der Leitungen im Boden und Schließen des Bodens	57
4.6 Die Verlegung der Kabel in der Decke und den Wänden mit Einbau der Haustür	67
4.7 Der Einbau der Innenwände E-I und das Bad	73
4.8 Der Technikraum mit Strom und Wasser inkl. den Vorarbeiten für die Photovoltaikanlage	88
4.9 Einbau der Fenster mit elektrischen Aufsatzrollläden	97
4.10 Fertigstellung der Küche und Einbau der Küchenmöbel mit anschließendem Einbau der Innenwand J	102
4.11 Fertigstellung der Decke und Wände im Mobilheim-AS	111
Kapitel 5 – Das Dach und der Fassadenaufbau	122
5.1 Das Schindelblech-Dach	122
5.2 Die Unterkonstruktion mit den Putzträgerplatten Powerpanel H2O	129
5.3 Die fertige Fassade des Mobilheim-AS	134
Kapitel 6 – Zwei Jahre leben im Mobilheim	138
6.1 Zahlen, Daten, Fakten...	138
6.2 Was hat mich dieses Mobilheim-AS gekostet?	141
Kapitel 7 – Alle Anhänge zum Bauantrag sowie alle Bau- und Ausführungspläne sind separat erhältlich!	142
7.1 Für den Bauantrag die Bau- und Ausbaubeschreibung sowie die Pläne des Mobilheim-AS	142
7.2 Eingeräumter Grundriss und Bestelltentwurf Fahrgestell inkl. Bodenbalkenplan	144
7.3 Die grobe Materialliste für den Grundbau - Diese Auflistungen sind ohne Gewähr und nicht alle komplett!	144
7.4 Die Baupläne für die Wandbauteile A-D und die Innenwände E-J	146
7.5 Der Dachsparrenplan und die Einbauküchenplanung, abgestimmt auf das Mobilheim-AS	146
7.6 Meine Schalt- und Verlegepläne	146
7.7 Der Kabelverlegeplan des Mobilheim-AS	147
7.8 Grundriss im Maßstab, leer zur eigenen Planung - mit und ohne Küchenwand	147
Danke	148

## Vorwort – Bitte lies es, ich fass mich auch kurz

Hallo, ich stell mich mal kurz vor: Mein Name ist Astrit Sämann, ich bin/war Malermeisterin und Raumdesignerin und war auch 15 Jahre lang erfolgreich in meinem Handwerk selbstständig, bis mir dieses tolle Leben brutal gewaltsam genommen wurde. Ich bin gebürtige Pfälzerin, meine Heimat ist jedoch in Baden-Württemberg, deshalb bin ich mit meinem Dialekt auch ein deutsches Mischwerk. Ich schreibe dieses Buch hoffentlich für dich leicht erklärt, mit meinen einfachen, persönlichen Worten, keine unnötigen Fachwörter, teilweise auch abgekürzt im Dialekt, deshalb nimm es mir nicht übel, wenn mein Schreibstil oder meine Wortwahl vielleicht nicht der aktuellen Schreibnorm entspricht. Auch habe ich keine Ahnung von Bildbearbeitung, weshalb durch das Vergrößern einige Bilder etwas unscharf, aber dennoch zu erkennen sind. Dafür entschuldige ich mich schon jetzt.

Dieses Buch war/ist für mich eine Art Therapiebuch, das ich im Grunde nur zu Übungszwecken mit meiner Therapeutin geschrieben habe und schon sehr oft aufgeben wollte. Doch ich wurde immer und immer wieder ermutigt, dieses Werk nicht aufzugeben und es unbedingt öffentlich zu machen. Also hier ist es jetzt in deinen Händen.

Ich werde dich hier auch persönlich ansprechen, denn auf dem Bau teilt man sich die Handwerkerehre und alle sind per du.

Dieses Buch ist ganz bewusst **NUR in der ICH-Form** geschrieben, denn ich möchte aus datenschutzrechtlichen Gründen keine weiteren Personen die mir geholfen haben mit Namen erwähnen und ich habe auch alle anderen Personen oder Gegenstände auf den Bildern extra geschwärzt.

**Dennoch habe ich das Mobilheim nicht alleine gebaut, meistens waren wir zu zweit oder auch mal zu dritt und mehr. Diesen Personen möchte ich auch wirklich von ganzem Herzen sehr für ihre Hilfe danken.** Auf verschiedenen Fotos siehst du mich trotz meiner starken gesundheitlichen Einschränkungen dennoch bei der Arbeit, denn dieses Mobilheim hat mich nicht nur mit neuer Hoffnung, sondern auch mit unendlichem Stolz erfüllt, dass ich es trotz meiner Behinderung, all meinen kognitiven Problemen und mit vielen langen Erholungspausen trotzdem geschafft habe, dieses Haus für mich und meinen Kater Carlo zu bauen, deshalb gibt es keinen Grund mich in diesem Buch zu verstecken.

Nun, aus meiner Not heraus habe ich mir ein Mobilheim 13,95m lang, 4,30m breit und 3,85m hoch selbst, alters- und rollstuhlgerecht sowie unter Einhaltung der Straßenverkehrsordnung entworfen und dann nach VOB (Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen) fachgerecht mit Hilfe gebaut. Dabei habe ich aber auch die mir bekannten Bauvorschriften der verschiedenen Bundesländer in Deutschland gleich mitberücksichtigt, was ein Haus haben muss und was nicht, z.B. ist ein Wasserfilter in Baden-Württemberg dringend zu empfehlen. Wenn du dir das Mobilheim auf einem Campingplatz bauen willst, entfällt meist die ganze Bauantragsstellung bei den Ämtern und es gibt lockere Vorschriften, was es dann dort etwas einfacher macht. Da kannst du meist schon sofort mit dem Bau ab Kapitel 3 anfangen. Anderst ist es auf einem Baugrundstück wie hier bei mir.

Dies ist nicht mein erstes Haus, das ich alters- und rollstuhlgerecht für mich umbaute, aber mein erstes Haus, das ich im Jahr 2019/2020 komplett selbst entworfen sowie alters- und rollstuhlgerecht gebaut habe. In diesem Buch zeige und erkläre ich dir, wie ich mein Mobilheim gebaut habe mit allen Fehlern, die mir meines Wissens noch bekannt waren, so dass du in der Lage bist, es ohne meine Fehler nachzubauen. Es kann sein, dass du es handwerklich noch viel besser kannst als ich, auch gibt es im Internet zu allen Themenbereichen noch viele weitere Informationen, deshalb schreibe nicht mit deinen Worten zurück, dass du das nicht bauen könntest.

Ich habe mein Mobilheim im Jahr 2019 genehmigt bekommen und 2020 gebaut, es besteht aber aufgrund der unterschiedlichen Bundesländer sowie der ständig neuen Gesetzesänderungen immer die Möglichkeit, dass man heute ganz andere Auflagen in der Bau- oder Wärmeschutzverordnung oder durch die Straßenverkehrsordnung erfüllen muss. Darüber muss sich jeder selbst vorher schlau machen oder sich von seinem Architekten beraten lassen, ob das alles so noch zulässig ist. Ich sage dir hier auch nur, wo bei mir Fehler gemacht wurden und wie ich es bei meinem nächsten Mobilheim richtig oder einfacher machen würde. Du kannst das für deinen Nachbau annehmen oder aber auch noch besser machen.

Ich bin nach heftigen 3,5 Monaten Bauzeit auch sofort eingezogen und die Fassadenverkleidung habe ich erst nach meinem Einzug angebracht, was für mich einfacher war, da ich ja schon direkt vor Ort lebte. Für die Fassade habe ich dann noch einmal einen weiteren Monat gebraucht, bis das Mobilheim komplett fertig war. Und um dieses Buch zu schreiben und zu veröffentlichen, hab ich sehr viel länger gebraucht, als mit dem Bau des Mobilheims selbst.

Meine Ideen, mein Wissen und die ganzen Bauanleitungen und Schritte möchte ich an all die Menschen weitergeben, die sich ein kleines Haus, sprich mein Mobilheim, kostengünstig selbst nachbauen möchten. Ich bin Malermeisterin und Raumdesignerin und hatte auch viele Einblicke in andere Gewerke auf dem Bau, doch ich bin hier kein selbstständiger Mobilheim-Anbieter. Deshalb übernehme ich aus rein rechtlichen Gründen keine Gewähr, Haftung oder sonstige Verantwortung für alle Angaben die ich hier aus meiner Erfahrung mitteile oder wenn es um den Nachbau meines Mobilheims hier geht.

Alles was ich hier schreibe und wie ich es geplant und gebaut habe, habe ich nach meinem besten Wissen und Gewissen gemacht und das gebe ich mit diesem Buch erklärend an dich weiter. Es ist dennoch wichtig, dass du dich über alle meine hier im Buch angegebenen behördlichen Vorschriften und Informationen in deiner Region, in der du deinen Traum vom eigenem Haus erfüllen willst und auf deine Gegebenheiten bei deinen Behörden vor Ort neu hinterfragst, denn jeder Landkreis tickt anders.

Mein Mobilheim, mit meiner Idee und meinen Entwürfen taufe ich hiermit auf den Namen:

### **Das Mobilheim-AS | Das AS unter den Mobilheimen**

Wer auch immer mein Haus nachbaut und sein Eigen nennt, es basiert auf dem Grundkonzept des Mobilheim-AS. Ich wünsche dir sehr viel Spaß beim Nachbauen und viele glückliche und erholsame Stunden in deinem neuen Zuhause.

Und jetzt erfülle dir Kapitel für Kapitel deinen Traum.

# Kapitel 1 – Die Planung

Aller Anfang ist schwer, doch die Planung hat mich sehr viel mehr Zeit gekostet, als der Bau selbst, dennoch ist sie das A und O eines jeden Erfolgs. Die meisten Pläne von Haus und Grundstück habe ich mir auf dem PC zusammengebastelt und wochenlang zig Mal umgeändert, bis ich es für mich perfekt hatte. Wenn meine Überlegungen Punkt für Punkt nachfolgend mit deinen übereinstimmen, kannst du, wenn du willst, mein Haus einfach 1:1 nachbauen.

Eine Empfehlung gebe ich dir aber noch vorab, bevor du mit dem Nachbau des Mobilheim-AS anfängst, darfst du dir bei mir gerne schon vorher ansehen, wie es nachher aussieht, aber bitte **NUR mit Terminabsprache**. Das motiviert dich, wenn's mal heftig in deiner Bauphase wird.

## 1.1 Wichtige Grundüberlegungen

Man muss wirklich viele Dinge schon im Vorfeld bedenken und einplanen, muss schon in der Planung wissen, wo später was hinkommt, wo Strom oder Wasser gebraucht wird. Nicht zu vergessen, wie groß sind die Möbelstücke, passt das alles so wie man es braucht. Hinterher ist es echt sehr schwer, etwas zu ergänzen oder wieder zu verändern. Das kostet meist Zeit sowie zusätzlich Geld und Kraft.

Ja Kraft, wer ein Haus selbst baut, sollte nicht unterschätzen, wieviel Kraft man körperlich und psychisch braucht, bis man einziehen kann. Ich bin ungewollt in beiden Punkten sehr eingeschränkt und stand zusätzlich auch noch unter Zeitdruck, zum einen wegen meinem Kater Carlo, der unter all meinen Umständen schon viel mitmachen musste und zum anderen um wegen der Kündigungsfrist nicht wieder wohnungslos zu sein.

Es hat mich in den 3,5 Monaten Bauzeit bis zum Einzugstag sehr viel Kraft gekostet, und vieles hat mich auch wirklich sehr belastet, wenn es nicht so lief wie ich es wollte, deshalb plane ich mir jetzt beim nächsten Bau etwas mehr Zeit für das Mobilheim-AS ein, um meine Nerven zu schonen. Und ich kündige nicht mehr zu vorschnell meine Wohnung! Doch ohne meine kognitive Behinderung und die vielen Auszeiten wäre das Mobilheim-AS schon in 3 Monaten fertig gewesen.

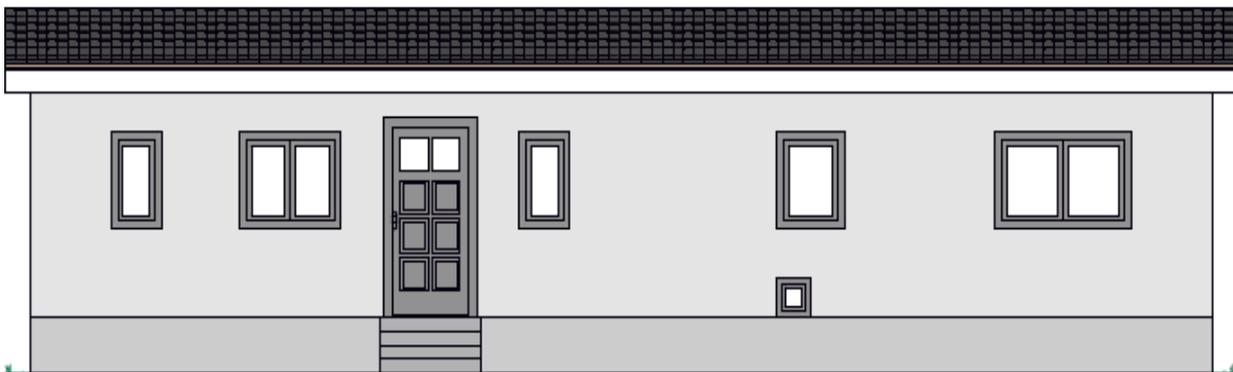
Mein Haus wollte ich aber nicht nur auf meinen jetzigen Lebensstandpunkt ausrichten und bauen, ich musste auch über meine mögliche Zukunft nachdenken, also, was wäre, wenn es für mich gesundheitlich noch schlimmer wird wie jetzt. Für mich waren deshalb bei meinen Überlegungen die folgenden Punkte entscheidend:

### Punkt 1...

Dies ist für mich und möglicherweise auch für dich ein sehr wichtiger Punkt, was dieses Mobilheim-AS auch so besonders macht: Ich wollte ein ganz normales Haus in einem ganz normalen Wohngebiet auf dem Dorf. Keine der üblichen Mobilheime, die auf einem Campingplatz stehen.

Beim Bauantrag in einem Wohngebiet für Einfamilienhäuser ist es sehr sinnvoll, dass man schon ein fertiges Foto dazu legt, wie das Mobilheim-AS später aussieht, dass erleichtert die Entscheidung der Behörden ungemein, denn viele von denen denken immer gleich an ein TinyHaus und kennen den Unterschied nicht. Sollte man dennoch Probleme mit der Genehmigung bekommen, so könnte man dann auch dieses Mobilheim-AS als Bungalow genehmigt bekommen. Dazu musst du deinen Architekten beim Ausfüllen des Bauantrages befragen, denn Bedingung dafür ist ein geschlossener Unterbau (ein Sockel) des Mobilheims, sprich es wird feststehend ohne Räder aufgebaut wie hier auf den nachfolgenden Zeichnungen zu sehen ist.

Bei einem feststehenden Bau muss man jedoch für die bebaute Grundstücksfläche auch bei der Gemeinde die höhere bebaute Grundsteuer wie bei einem Einfamilienhaus auch zahlen. Bei einem Mobilheim ist das Grundstück nicht bebaut, da man es ja jederzeit wegfahren kann und damit entfällt die höhere bebaute Grundsteuer für 6 Jahre, ab dem Bau, so hier in Niedersachsen. Steht es dann immer noch auf dem Grundstück, wird es als feststehend angesehen und als bebautes Grundstück berechnet.



1 Hier sieht man einen möglichen, geschlossenen Unterbau, der wie ein Sockel eines Hauses wirkt

Es ist absolut kein Problem das Mobilheim-AS als einfaches Haus auch ohne Fahrgestell auf einem festen Untergrund zu bauen, die Firma Thomassen Metaalbouw BV bietet auch ein passendes Metallgestell ohne Fahrgestell dafür an. Sieh dir dazu die Internetseite des Herstellers in Kapitel 3.1 an.

Wichtig ist die Bauweise des Mobilheim-AS auch, wenn ich mit meinem Haus später mal auf ein anderes Baugrundstück umziehen möchte, so wie ich es für mein Mobilheim-AS irgendwann mal von Niedersachsen nach Baden-Württemberg geplant habe.

## Kapitel 3 – Jetzt kann's endlich losgehen - Der Grundaufbau des Mobilheim-AS

### 3.1 Das Fahrgestell (Chassis) und der Bodenaufbau

Mein Fahrgestell, genannt Chassis, hatte mein Mobilheimbauer für das Mobilheim-AS ausgerechnet und in den Niederlanden in Auftrag gegeben, siehe Bild 45, die Kontaktdaten des Herstellers (Dort wird auch Deutsch gesprochen). Da das jedoch erst sein zweites Haus war, dass er baute bevor er sich selbstständig machte, war es noch nicht so auf das Mobilheim-AS abgestimmt wie es sein sollte. Dieses Fahrgestell war etwas zu kurz für das Mobilheim-AS und einige Löcher fehlten auch noch. Ich habe mit meiner Bauzeichnerin und der Firma Thomassen dann an einer Neuen und passenderen Bauzeichnung des Fahrgestells für das Mobilheim-AS gearbeitet.

Diese Bauzeichnung kannst du maßstabsgetreu mit allen anderen Plänen erhalten. Mehr dazu findest du in Kapitel 7.2. Sie kann bei deiner Bestellung einfach eingeschickt werden und die Firma Thomassen weiß dann genau was zu tun ist. Den Bau meines Mobilheims erkläre ich dir jetzt auf der Grundlage dieses neuen Fahrgestells, damit sich die Fehler nicht nochmal wiederholen.

Für das verstärkte Fahrgestell vom 13,86m x 2,73m haben wir in der Bauzeichnung vorbereitet, wo genau die Bodenbalken hinmüssen, die ja das Mobilheim-AS, mein Haus, auf dem Fahrgestell tragen sollen. Das ist nicht nur für die Statik sehr wichtig, sondern auch, weil bei der Bestellung des Chassis / Fahrgestells entsprechend die Verschraubungslöcher gleich mit eingelassen und gegen Rost behandelt werden.

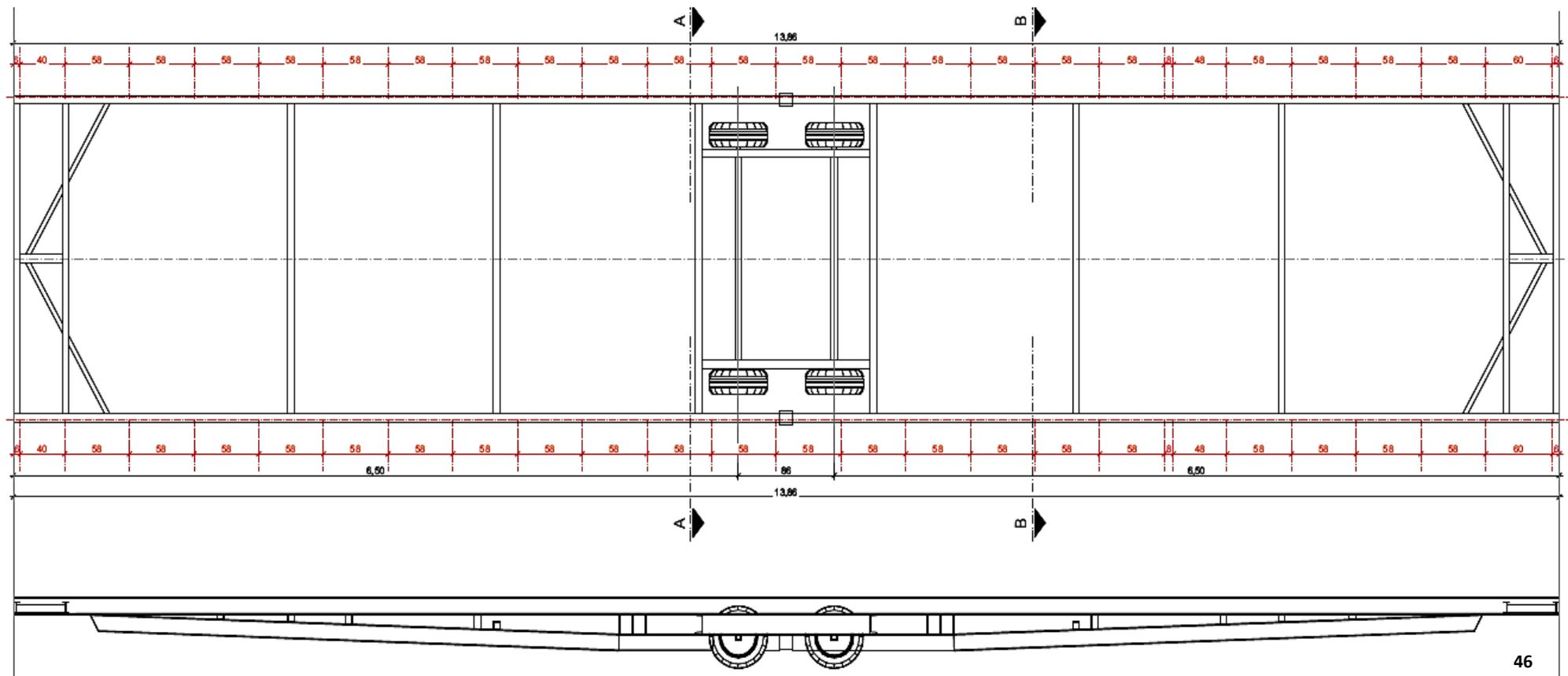
Die Lieferzeit des Chassis / Fahrgestells war 2019 noch unter 8 Wochen, was mir zeitlich bis zum genehmigten Bauantrag sehr gut zusammenpasste.

**Thomassen**  
**Metaalbouw BV**



Wageningselaan 24  
NL 3903 LA Veenendaal  
0031 318 - 456398  
verkoop@chassisbouw.nl  
www.chassisbouw.nl

**45 Erlaubnis zur Veröffentlichung**  
**Frank van de Bovenkamp von Thomassen Metaalbouw BV**



Es gab für mich keinen schöneren Moment, als der Tag, an dem das Fahrgestell des Mobilheims endlich kam. Der Tag, an dem ich endlich mit dem Bauen anfangen konnte. Das Fahrgestell, genannt Chassis, wurde direkt aus den Niederlanden mit einem Tieflader angeliefert. Man konnte es durch den nassen Boden und Schlamm leider nicht so einfach von Hand wegschieben, deshalb haben wir es ans Auto gehängt und so auf das Grundstück gefahren. Da die Anhängerkupplung (Bild 48 roter Pfeil) von beiden Seiten an das Fahrgestell montiert werden kann, war es ganz einfach.

Damit das Fahrgestell gleich richtig herum steht sind hier die Löcher zu beachten, an denen die Bodenbalken später verschraubt werden. Das Bad befindet sich im hinteren Bereich, dort wo der Übergabeschacht ist. Links vom Bad ist dann der Eingang später.

Deshalb sind im Fahrgestell, dort wo das Bad hinkommt zwei Löcher nebeneinander, da wegen dem WC Abfluss zwei Balken gesetzt werden müssen. Erklärend dazu siehe dir auch später die Bilder 56 und 57 an.

Um das Fahrgestell mittig auszurichten wurde deshalb vom Zaun aus, der ja auf der Grundstücksgrenze steht, die 3,0m Abstand gemessen und mit einer Schlagschnur die ganze Länge gespannt. Von der 3,0m Abstands-Schlagschnur wurden weitere 4,30m Breite die das Mobilheim-AS später hat, abgemessen und wieder eine Schlagschnur gespannt. Da das Fahrgestell eine Breite von 2,73m hat, bleiben links und rechts von der Schlagschnur jeweils 78,5cm bis zum Fahrgestell offen. Damit steht das Fahrgestell jetzt mittig.



47

Das Gestell wurde mit der Wasserwaage auf dem Schotteruntergrund ausgerichtet,



48



49

dabei haben wir es vorne und hinten sowie unter den Rädern jeweils auf Eichenbalken gestützt, die vorne und hinten bündig mit dem Fahrgestell abschließen müssen! Siehe Bild 49, gelber Pfeil.

Damit man das Fahrgestell auch richtig in der Waage hat, wurden jeweils zwei Balken unter das Gestell gelegt und dann mit zwei Wagenhebern soweit angehoben, dass die ersten beiden Räder ganz leicht in der Luft hingen, so, dass es in der Breite dennoch in Waage ist. Dann hat man vorne links und rechts die Eichenbalken bis zum Gestell mit weiteren Eichenbrettern aufgefüllt, siehe Bild 49.

Das gleiche erfolgt auf der anderen Seite des Grundgestells, wobei hierauf zu achten ist, dass jetzt alle Räder leicht in der Luft hängen.

Unter die angehobenen Räder werden seitlich auch Eichenbalken als Unterstützung gesetzt, siehe Bild 50.

Für den Bau insgesamt ist es jetzt sehr wichtig, dass man sich genau an die Maße der Bauzeichnung hält, wenn man das Holz zusägt. 1cm zu wenig ist schlecht, 1cm zu viel ist auch schlecht. Also, genau auf das Maß achten und die Wandholzstücke entsprechend genau zuschneiden. Beachte auch die Sägeblattstärke!

## Kapitel 4 – Der Innenausbau

Nun, da wir je nach Wetter den Ausbau innen oder außen machten, sind die folgenden Bilder sehr durcheinander, das lässt sich jetzt leider nicht vermeiden, denn ich möchte dir jeden Bauabschnitt so gut es geht erklären und zeigen. Deshalb lass dich bitte nicht irritieren, wenn schon andere Arbeiten zu sehen sind, die ich noch nicht erklärte. Ich zeig dir hier alles in der passenden Reihenfolge Stück für Stück, deshalb gibt es im Kapitel 4 auch viele Unterkapitel. Damit es schneller ging, baute ich jetzt auch vereinzelte Teilabschnitte so aus, dass die darauffolgenden Bauabschnitte direkt daran anknüpfen konnten. Das macht jetzt vielleicht einen unorganisierten, halbfertigen Eindruck, doch da ist viel Sinnvolles und Zeitersparnis dahinter, getreu nach meinem Motto: Gut durchdacht, ist halb gemacht.

### 4.1 Fertigstellung der Dachbalken und Giebelarbeiten

Dazu werden erst einmal die offenen Dachfelder, sehr schön auf Bild 162 zu sehen, von innen luftdicht geschlossen. Zunächst wird die herunterhängende Dampfsperre mit Schraubzwingen nach oben auf den zwei Dachlatten des Daches befestigt siehe Bild 163 und 165. Erinnerst du dich noch an die 96 x 25cm kleinen Dachlatten, die ich beim Wandaufbau benötigt hatte, diese werden jetzt alle fest verbaut. Es kommen jeweils zwei davon in ein offenes Feld von außen als Stütze, siehe Bild 163. Wichtig, die Dachlatten dürfen nicht oben an die Dampfsperrfolie anstossen, da muss Luft bleiben, siehe Bild 164.



162



163



164



165

Damit ich gleich zügig innen weiter arbeiten konnte, hab ich das auch gleich auf die ganze Seitenlänge so wie auf Bild 165 zu sehen ist fertiggestellt.

Siehe Bild 166, jetzt wurden 48 XPS Hartschaumplatten WLG 033 (40mm Dicke) in 50cm Breite geschnitten. Leider weiß ich die Höhe nicht mehr. Durch die schrägen Dachsparren, müsste ich hier bei meinem nächsten Bau nochmal nachmessen.

Wichtig, ich brauchte zum Einbauen der XPS Hartschaumplatten auf allen Seiten gut Luft und diese darf nicht an der Dampfsperrfolie oben anstoßen! Da die XPS Hartschaumplatten 1,25m x 60cm sind, bekam ich 6 Stück für die Dachsparren raus, was bedeutet, ich hab 8 ganze Platten zerschnitten. Vor dem Einbau musste ich jedoch oben noch das Plastikband vom Klebeband der Dampfsperrfolie fummelig entfernen, von dem ich schon mal beim Wandaufbau redete, dummerweise hätte ich es auch noch einfacher haben können, bevor die Dachsparren an den Pfetten festgemacht wurden, naja, für das nächste Mal weiß ich es jetzt.



166

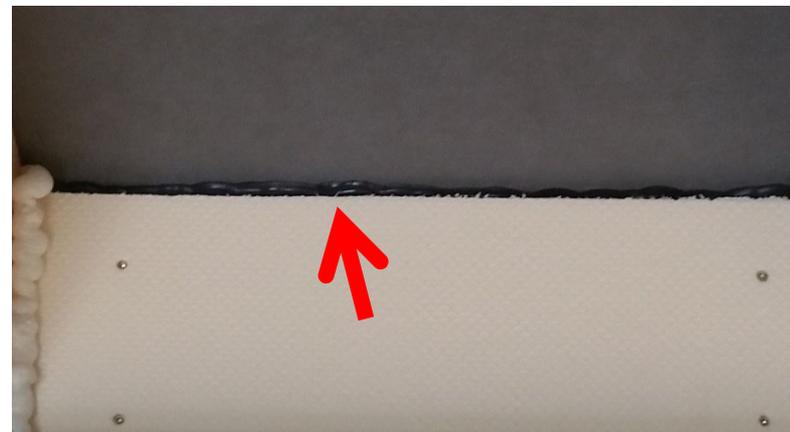
Nun, zuerst wurde eine kleine Platte nur von unten mit Bauschaum ca. 1cm dick mittig besprüht, siehe Bild 167, und dann hab ich es vorsichtig auf dem Bauschaum so eingesetzt, ohne es nach unten zu drücken, dass ich links und rechts den gleichen Abstand hatte und dass oben an der Dampfsperrfolie ca. 5mm Luft von außen gesehen noch übrig ist, siehe dazu Bild 168, gelbe Pfeile. Nur dann sass sie perfekt und ich hab sie mit 4 Schrauben an den Dachlatten verschraubt, siehe Bild 169. Da oben noch Luft war, konnte man sehr gut fühlen, wo sich die Dachlatte dahinter befand. Nachdem die XPS Hartschaumplatte fest war, wurde sie links, rechts und unten mit Bauschaum satt befüllt. Nicht oben!



167



168



169

Wie auf Bild 169, roter Pfeil zu sehen, kommt oben zwischen der Platte und der Dampfsperre jetzt Takofix zum Einsatz, eine dauerelastische, UV-stabile Klebedichtmasse aus schwarzem Spezial Kautschukbutyl zur regensicheren und winddichten Verklebung der Dampfsperrfolie im Außenbereich. Diese schwarze Klebemasse hab ich jetzt überall oben dick und ohne Lufteinschlüsse auf die Platte aufgetragen und von außen hab ich dann die Dampfsperre nur leicht auf diese Verklebung angeedrückt, nicht verpresst. Das hat jetzt folgenden Grund, angenommen ich würde das mit Bauschaum ausfügen, dann würde sich die Dampfsperrfolie nach oben drücken und das Wasser kann nicht ablaufen und würde sich im Dach sammeln. Durch die 4mm Verklebung zwischen der Platte und der Dampfsperre, drücke ich die Dampfsperre damit ganz leicht mittig nach unten und das Wasser kann ungehindert mittig vom Dach ablaufen. Am nächsten Tag hab ich nach Durchtrocknung des Takofix die ganze Verklebung dann nochmal zusätzlich mit Dichtband abgedichtet.

Was jetzt kommt ist etwas fummelig und hier war höchste Vorsicht mit den Fingern beim Zusägen geboten! Sicherheitshalber nochmal, ich übernehme auch keine Haftung oder Verantwortung für Verletzungen beim Nachbau! Ich unterstütze jetzt die aufliegenden Dachsparren auf der Wand mit 50 Keilchen x 15° Grad. Die sind aus den Abfallstücken der Dachsparren geschnitten worden. Auf Bild 170 hat sich der Bauschaum beim Ausfügen der PU Platten unter dem Dachsparren verteilt, den musste ich jetzt wieder rausschneiden, aber schneller ging es mit einem Schlitzschraubenzieher, damit es so wie auf Bild 171 aussieht. Dann prüfte ich erst, ob das Keilchen gut reinpasste und wenn ja, hab ich unten in die Spitze dick Tacofix, die schwarze winddichte Klebemasse, reingespritzt und dann das Keilchen mit einem leichten Hammerschlag bündig zwischen Dachsparren und Wand eingepresst.



170 Falsch !



171 Richtig...



172 ...und so wird's gemacht!

Damit ist das Dach von innen erstmal zu und sollte dann so aussehen: Die Verklebung der Dampfsperrfolie von innen mit Dichtband wie auf den Bildern 173 und 175; und der Einsatz der unterstützenden Dachsparrenkeilchen wie auf Bild 174 und 175.

Auf dem Bild 175 gibt es noch eine Besonderheit, und zwar ist das hier eine Kabeldurchführung für die Außenlampen durch die XPS Hartschaumplatten. In so einem Fall hab ich ein Loch gebohrt in Kabeldicke und hab dann innen wie außen ein kleines Stück Nageldichtband über das Loch geklebt und dann dort das Kabel durchgezogen.

## Kapitel 5 – Das Dach und der Fassadenaufbau

Eins nochmal vorweg: Wie man ein Dach richtig baut, davon hatte ich keine Ahnung, aufgrund meines Gesundheitszustandes und auch aufgrund mangelnder Zeit und Informationsmöglichkeiten mich damit zu befassen, habe ich hier dem Mobilheimbauer leider blind vertraut. Aber aus diesem Fehler hab ich jetzt echt gelernt. Das Dach, Kapitel 5.1 habe ich bei meinem Mobilheim-AS auch schon vorgezogen, damit ich den Innenausbau auch komplett fertigstellen konnte. Ich bin eingezogen und habe dann nur noch die Fassade in Kapitel 5.2 und 5.3 fertiggestellt.

### 5.1 Das Schindelblech-Dach

Bevor ich mit dem Schindelblechdach selbst beginne, muss zuerst noch das Gesims gebaut und darin die Elektrokabel für die Außenbeleuchtung im Gesims verlängert und angeschlossen werden. Siehe Bild 573, so sehen die Dachsparren ohne die Dampfsperrfolie aus, sie stehen abgeschnitten vorne senkrecht im Lot, hiergegen wird jetzt senkrecht das Brett für das Gesims angeschraubt. Auf Bild 574



574

siehst du, wie die Dachsparrenenden mit der Dampfsperrfolie verkleidet aussehen. Obwohl von innen die Dachsparren mit XPS-Hartschaumplatten ausgefüllt sind, war es mir dennoch wichtig, die Dampfsperrfolie um die Dachsparrenenden herumgehen zu lassen. Da die Dampfsperrfolie wasserundurchlässig ist, hab ich damit auch durch Schwitzen des Daches eine evtl. Feuchtigkeitsaufnahme der Dachsparren in den Hölzern vermieden.



573

Die Höhe des Gesimses war demnach ganz einfach zu berechnen, siehe Bild 573 gelber Pfeil, man benötigte nur die Höhe der vorstehenden Dachsparren und rechnete dann noch zusätzlich 1x die verwendete Holzstärke des Gesimses dazu. Damit schließt das untere Stück (die Sichtblende), welches an dieser senkrechten Gesimsholzplatte anstößt, bündig ab. Bei meinem Mobilheim-AS hatte ich damit eine Gesimshöhe von 20cm und eine Breite von ca. 17-18cm (diese muss bei meinem nächsten Mobilheim-AS nochmal kontrolliert werden). Mein Mobilheimbauer hat dafür



575

18mm OSB-Platten verwendet, obwohl ich ihm zuvor eindeutig sagte, dass man keine OSB-Platten für den Außenbereich verwenden darf. Ich konnte aber gesundheitlich nicht länger mit ihm rumdiskutieren und hab ihn deshalb machen lassen. Bei meinem nächsten Mobilheim-AS werde ich hierfür aber Vollholz verwenden.

Da ja die Dachsparren 15 Grad schräg verlaufen (siehe Bild 575 gelbe Pfeile) und ich aber ein waagrechtes Gesims brauche, hab ich hier einen ca. 4cm breiten, ca. 1,5m langen OSB-Streifen unterbaut und drunter fest geschraubt. Dieser verläuft in etwa mittig unter dem Dachsparren waagrecht mit der Wasserwaage ausgelotet bis zur Spitze nach vorne. Siehe dazu auch Bild 576 gelber Pfeil, da ist (etwas schwer zu erkennen) noch so ein Stück zu sehen, wie das ausgesehen hat. Dieser Abstand des Streifens war in der



576

Regel bei allen Dachsparren gleich und somit konnte ich dann die untere Gesimsplatte an den Dachsparren später auch waagrecht anschrauben. Ich hätte mir aber auch wieder kleine Keilchen zusägen können, aber das ging so viel besser.

Doch zuvor musste ich noch die Leitungen unterhalb entlang der Dachsparren verlegen. Siehe Bild 576 blauer Pfeil, das ist die 3-adrige Elektroleitung, welche vom Wohnzimmer durch die XPS-Hartschaumplatte herausführt. Hier hab ich jetzt eine Verteilerdose genommen und alle 3 Kabel darin miteinander verbunden. Die roten Pfeile sind auch 3-adrige Kabel, die links und rechts bis zum Ende des Mobilheims und noch mindestens 1m länger verlaufen. Diese Kabel hab ich hinter dem OSB-Streifen an den Dachsparren befestigt, siehe auch nochmal gelber Pfeil.

Nach Überprüfung der Verbindung in der Verteilerdose durch den Elektriker, hab ich jetzt Stück für Stück das Gesims unter den Dachsparren verschließen können. Dort wo ich eine Gesimslampe hinwollte, habe ich mit der Leitung eine etwas längere Schlaufe gebildet, siehe dazu Bild 577. Hier im Gesims über dem Fenster wird später noch ein Loch für die Lampe gebohrt und dann das Kabel dort durchgezogen, durchgeschnitten und beide Enden mit der Lampe verbunden.

Bei dem Bild 578 siehst du, wie es jetzt ausgesehen hat: Links mit Gesims, rechts noch ohne Gesims.



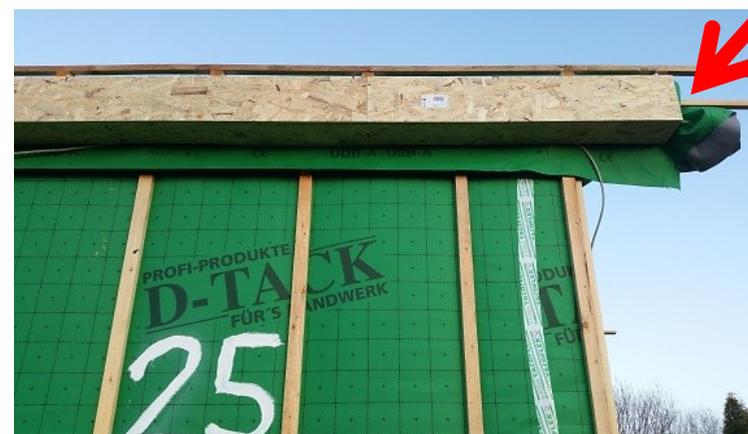
577



578

Genau das gleiche hab ich dann auch auf der anderen Seite des Mobilheims so gemacht, auch hier befindet sich ein 3adriges Stromkabel, welches aus der XPS-Hartschaumplatte zwischen den Dachsparren am Giebel herausführt.

Das Gesims endete mit dem Wandbalkenüberstand, der 35cm oben herausragt. Wie du siehst, endet auch hier das 3adrige Elektrokabel mit 1m Überlänge, da hier am Ende des Gesimses noch eine Lampe auf die Ecke kommt. Am Ende des Gesimses, Bild 579 roter Pfeil, bleibt es erstmal offen, dazu komm ich später nochmal.



579

Nachdem das Gesims fertig war, habe ich es sofort 2x mit lösemittelhaltiger Isolierfarbe Weiß gegen die farblich ausschlagenden Holzinhaltstoffe isoliert. Dabei kannst du mich auf den Bildern 580 und 581 sehen.



580



581

Nach Trocknung der Isolierfarbe und der auch dann schon fertigen Holzdeckfarbe in weiß wurden dann die Löcher für die Lampen gebohrt, diese angeschlossen und eingesetzt. Damit hatte mein Mobilheim-AS endlich auch eine Außenbeleuchtung, die ich vom Haus über das Grundstück leuchten ließ.

Jetzt, nachdem das Gesims fertig gebaut ist und seinen Endanstrich hat, wird die Dachrinne montiert. Denn nach der Montage der Dachrinne kommt man nicht mehr hinter das Gesims zum Streichen dran, weshalb ich es deshalb direkt fertig gestrichen habe.



582

## Kapitel 7 – Alle Anhänge zum Bauantrag sowie alle Bau- und Ausführungspläne sind separat erhältlich!

Vorab ein wichtiger Hinweis:

Da alle maßstabsgerechten, urheberrechtlich geschützten Antrags- und Baupläne meines Mobilheim-AS, mit sehr viel Mühe detailliert erstellt wurden, kann ich diese zur Vermeidung von unerlaubter Vervielfältigung und Missbrauch leider auch nicht kostenlos veröffentlichen, das sollte auch dir in der heutigen Zeit verständlich sein. Die Vervielfältigung und Verbreitung ist untersagt und wird zivil- und strafrechtlich verfolgt.

Dies gilt hier insbesondere für eine gewerbliche Nutzung der Antrags- und Baupläne meines Mobilheim-AS sowie für eine öffentliche Zugänglichmachung, jeglicher Art. Jede Verwendung ist ohne Zustimmung der Autorin unzulässig.

Doch damit sich jeder den Traum von seinem eigenen Haus, meinem Mobilheim-AS auch erfüllen kann, kannst du alle diese maßstabsgerechten, urheberrechtlich geschützten Antrags- und Baupläne meines Mobilheim-AS die hier in Kapitel 7 aufgeführt werden und auf die ich im Buch erklärend darauf hinweise, auf meiner Internetseite zusätzlich erwerben. Alle hier in Kapitel 7 aufgeführten Pläne des Mobilheim-AS sind nur zusammen als PDF erhältlich und habe ich dir hier teilweise in klein zur Übersicht eingefügt. Zudem gibt es noch zusätzliche Einzelbaupläne in DIN A3 zum Ausdrucken. Diese Pläne benötigt dein Architekt und Statiker für den Bauantrag und du benötigst alle Bau- und Ausführungspläne jeder einzelnen Wand für deinen Nachbau. Diese fertigen Pläne müssen von dir als Bauherr und deinem Architekten nur noch unten im Plankopf ausgefüllt, unterschrieben und eingereicht werden, was dir nochmal viel Geld erspart. Für deine Baustelle und deine eigene Wohnungseinrichtung kannst du die Baupläne ganz einfach selbst oder in einem Kopierladen, in DIN A3, DIN A1 und DIN A0 ausdrucken.

Ich mache dir ein besonderes Angebot, solange §19 UStG, die Kleinunternehmerregelung für mich noch gültig ist, bekommst du von mir **alle Pläne für NUR 475,- Euro** statt 2.750,- Euro. (Jedoch nur unter Zusendung einer Rechnungskopie über den Kauf dieses Buches.) Ohne diese Rechnungskopie kosten auch dich diese Pläne 2.750,- Euro. Ich will den Menschen, die wie ich auch in einer Notsituation sind und wenig Geld haben, damit entgegenkommen, indem ich meine schon fertigen Pläne einfach nur zum Ergänzen weitergebe. Das ist viel kostengünstiger, als sich diese neu erstellen zu lassen und ich will damit auch Missbrauch vorbeugen.

### 7.1 Für den Bauantrag die Bau- und Ausbaubeschreibung sowie die Pläne des Mobilheim-AS

Hier die Bau- und Ausbaubeschreibung:

#### **Bodenaufbau von oben nach unten:**

Belag

Trittschalldämmung

OSB oder Holzwerkstoffplatte

Klimamembran feuchtigkeitsregulierend sowie nach innen hin luftdicht und nach außen diffusionsoffen

Mineralische Dämmwolle WLG 035

XPS-Hartschaumplatten WGL 032 verklebt zwischen den Bodenbalken

Bodenbalken Holzkonstruktion

Fahrgestell mit Zugkopplung, 13,86m Länge, 2,73m Breite, verstärkt bis 15 Tonnen, Fahrgestell Rostschutz behandelt

#### **Aufbau Wände / Putzfassade von außen nach innen:**

3mm Scheibenputz + Farbe

Verputzen mit Gewebeeinsatz

fermacell Putzträgerplatten Powerpanel H<sub>2</sub>O

Lattung

Dampfsperre, nach innen hin luftdicht und nach außen diffusionsoffen

Mineralische Dämmwolle WLG 035

Ständerwerk Holzkonstruktion

Klimamembran feuchtigkeitsregulierend

Feuchtraum Gipskartonplatte

Spachteln + Tapete

#### **Dachaufbau von außen nach innen – Satteldach 15 Grad:**

Belag: Schindelblech anthrazit matt

Vorbereitung für eine PV-Anlage

Lattung

Dampfsperre, nach innen hin luftdicht und nach außen diffusionsoffen

Mineralische Dämmwolle WLG 035

Dachbalken Holzkonstruktion

Klimamembran feuchtigkeitsregulierend sowie nach innen hin luftdicht und nach außen diffusionsoffen

Lattung

Feuchtraum Gipskartonplatte

Spachteln + Tapete + Farbe

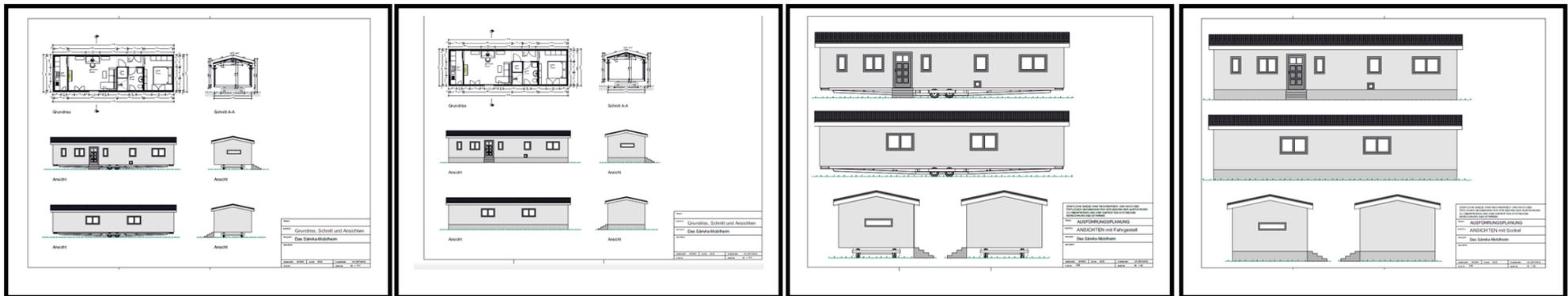
Bodenbeläge:

Bodenfläche mit Trittschalldämmung auslegen und Laminatboden verlegen inkl. Fußleisten

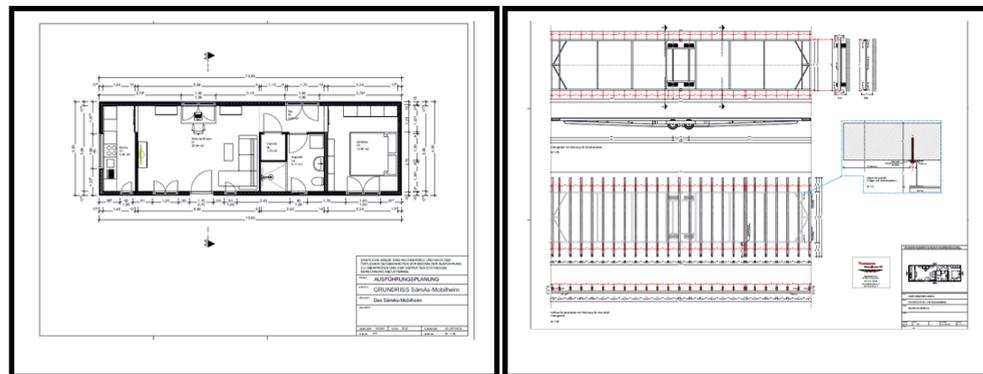
Zimmertüren:

Eine Tür im Bad und eine im Technikraum, Küche und Schlafzimmer mit Schiebetüren

**Die nachfolgenden Pläne sind alle maßstabsgetreu und nur zusammen separat zum Buch schon ab 475,- Euro erhältlich.**



## 7.2 Eingeräumter Grundriss und Bestelltwurf Fahrgestell inkl. Bodenbalkenplan



## 7.3 Die grobe Materialliste für den Grundbau - Diese Auflistungen sind ohne Gewähr!

**Ich übernehme keinerlei Haftung für das Material und den Bau eines weiteren Mobilheim-AS!**

### **Das Material für das Grundgestell / den Boden:**

1x Mobilheim-AS Fahrgestell wie in der Zeichnung nach dem Bestelltwurf

12x Eichenbalken 13 x 23 x 50cm (für unters Fahrgestell)

2x 3m Lärchenbretter 2,4m x 15,5cm (werden zum Ausgleich für unters Fahrgestell zugeschnitten)

2x 12x 20cm Konstruktionsvollholz (KVH) in 4,20m Länge (Bodenbalken)

24x 8x 20cm KVH in 4,20m Länge (Bodenbalken)

9 Pakete x 1,25m x 60cm XPS Hartschaumplatten WLG 033 vollkantig 40mm hoch belastbar, feuchteunempfindlich, frostunempfindlich, formstabil und ist resistent gegen Nagetiere (für den Boden und zwischen den Deckensparren)

TACOKLIMA Active SD, Feuchtevariable, diffusionshemmende Dampfbremse innen

10x 2,5m x 67cm OSB-Platten für den Boden 18mm (für die Arbeitsbühne und zum gefahrlosen drüber laufen des offenen Bodens)

14x Klemmfilz Climawool KF2 WLG 032 in 16cm (für den Boden)

49x 2,5m x 67cm OSB-Platten für den Endboden und für die Wände im Technikraum und Schlafzimmer 25mm (Boden / Wand)

220x 4m Dachlatten 24mm x 48mm getränkt (auch für die Wände und das Dach)

Holzschrauben in 4x60, 4x40, und 6x120

### **Das Material für die Wände:**

1x Arbeitszelt 6m x 6m

Pistolenschäumset (10x 750ml Montageschaum PUR + 1x Schaumpistole + 1x Reiniger)

2x Schaumreiniger extra

Holzschrauben in 4x60, 4x40, 6x160 und 6x120, 5x120

# Das Mobilheim-AS zum Nachbauen



Die komplette Bauanleitung des Mobilheim-AS für alle, die ein kostengünstiges, alters- und rollstuhlgerechtes Wohnen auf 60m<sup>2</sup> Grundfläche in Fertighaus-Bauweise haben wollen, dass bei Bedarf auch noch mobil ist.

## Über dieses Buch ...

Dieses absolut umfangreiche Handbuch erläutert dir detailliert, wie du Kapitel für Kapitel das Mobilheim-AS selbst nachbauen kannst. Von der Bauantragsstellung, über die Grundstücks-Anschlüsse, bis zum Nachbau selbst, egal ob als Mobilheim oder als feststehendes Haus mit Sockel, der Traum von deinen eigenen 4 Wänden kann mit diesem Buch unter 70.000 Euro wahr werden. Leicht verständliche, einfache und informative Texte und Arbeitsabläufe in über 700 Bildfolgen geleiten dich sicher durch den gesamten Nachbau.

Dabei werden auch meine Fehler beim Bau und jeweils eine passendere Alternative für dich aufgeführt. Lediglich einen Elektrofachbetrieb und einen Wasserinstallationsbetrieb benötigst du noch zum Anschließen aller Leitungen und für die Abnahme. In diesem Buch sind die benötigten Baumaterialien und Werkzeuge sowie alle Bestell- und Ausführungspläne aufgelistet.

Da alle maßstabsgerechten, urheberrechtlich geschützten Antrags- und Baupläne meines Mobilheim-AS, mit sehr viel Mühe detailliert erstellt wurden, kann ich diese zur Vermeidung von unerlaubter Vervielfältigung und Missbrauch leider auch nicht ganz kostenlos veröffentlichen, das sollte auch dir in der heutigen Zeit verständlich sein.

Doch damit sich jeder den Traum von seinem eigenen Haus, meinem Mobilheim-AS auch erfüllen kann, erfährst du in diesem Buch, wie du alle maßstabsgerechten, urheberrechtlich geschützten Antrags- und Baupläne als PDF separat und sehr viel kostengünstiger von mir erhältst. Dafür benötigst du nur die Kaufrechnung über dieses Buch.

## ... und über die Autorin



Mein Name ist Astrit Sämann, ich bin/war Malermeisterin und Raumdesignerin, bis mir dieses Leben 2017 brutal gewaltsam genommen wurde. In meiner 15jährigen Selbstständigkeit bekam ich viel Informatives Wissen von anderen Gewerken auf dem Bau mit, deshalb ist dies auch nicht mein erstes Haus, das ich alters- und rollstuhlgerichtet ausgebaut habe, doch mein erstes, das ich komplett selbst entworfen und gebaut habe.

Trotz meiner sehr starken kognitiven Einschränkungen, die ich seit 2017 habe, siehst du mich dennoch arbeiten. Denn dieses Mobilheim-AS hat mich in meiner schwersten Zeit, in der ich alles in meinem Leben verloren habe, in meiner Notsituation, mit neuer Hoffnung und auch mit unendlichem Stolz erfüllt; wie ich es trotz meiner Behinderung und all meinen gesundheitlichen Problemen geschafft habe, dieses Haus für mich und meinen Kater

Carlo zu bauen, wenn auch nicht allein. Deshalb gibt es auch keinen Grund mich zu verstecken und ich möchte auch dir die Möglichkeit weitergeben dir mit wenig Geld deinen Traum mit meinem Mobilheim-AS zu erfüllen.

Dieses Buch ist jeden Cent wert und keine Angst, dein Mobilheim-AS muss kein Traum bleiben, fang einfach mit Kapitel 3 an, und wenn du dann siehst, was du schon so erfolgreich erschaffen hast, glaub mir, dann machst du mit Kapitel 4 einfach weiter. Danach kannst du schon, wie ich auch, einziehen und wenn du bei Kapitel 5 am Ende angekommen bist, dann hast du dir deinen Traum vom eigenen Haus, meinem Mobilheim-AS auch schon erfüllt. Gib deine Träume nicht auf und verwirkliche sie!

ISBN 978-3-00-074697-0

